

Am vergangenen Donnerstag fand ein Ausflug der Palliativpatienten des hämatoonkologisch-palliativmedizinischen Netzwerkes Landshut zum Zirkus Krone statt.

Mit von der Partie waren u. a. Patienten der Palliativstation des Krankenhauses Landshut-Achdorf, der SAPV, des Hospizes und auch der onkologisch-palliativmedizinischen Praxis Dr. Vehling-Kaiser.

Nach einer einstündigen Busfahrt trafen die gespannten Patienten im Zirkus Krone ein. Zirkus Krone lud sowohl die Patienten als auch ihre Begleiter zu einer kostenlosen Vorstellung des aktuellen Zirkusprogrammes ein. Die Plätze in der 1. und 2. Reihe direkt vor der Manege faszinierten unsere Patienten. Gespannt und voller Begeisterung verfolgten sie nicht nur den Auftritt der Artisten, sondern sie hatten besonders viel Freude an den Elefanten und Löwen. Auch die Clowns, die persönlich mit den Patienten Kontakt aufnahmen, ließen die schwerkranken Menschen ihre Sorgen und Ängste für einige Zeit vergessen.

Betreut wurden die Palliativpatienten durch Palliativärzte, Medizinstudenten, PJ'ler des Krankenhauses Landshut-Achdorf sowie Pflegekräfte der onkologischen Station im Achdorfer Krankenhaus.

Voller Begeisterung traten die Palliativpatienten dann am späten Abend ihre Rückfahrt an. Die Integration von schwerstkranken Patienten in unsere Gesellschaft ist eines der Zielprojekte des Landshuter Netzwerkes, das von Frau Dr. Vehling-Kaiser initiiert und geleitet wird. Die Freude der Patienten zu sehen, die meist nur noch eine begrenzte Lebenserwartung haben, rechtfertigte den Einsatz aller beteiligten Begleitpersonen.

Finanzielle Unterstützung besteht durch den Verein Onkologie Hilfe, Verein zur Verbesserung der ambulanten onkologischen und palliativmedizinischen Versorgung in Landshut und Umgebung, e-Mail: info@onkologie-hilfe.de. (Spenden werden erbeten auf das Konto bei der Sparkasse Landshut, Konto-Nr. 20 283 911, BLZ 743 500 00).



